

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtplanung und Umwelt am Donnerstag, dem 10.07.2025 im Ratssaal

Beginn: 17.32 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Askan Grimmelsmann

stellvertretende / -r Ausschussvorsitzende / - r

Frau Franka Dannheiser

Ausschussmitglied

Frau Sylvia Boog
Herr Kurt Feldmann-Jäger
Herr Andreas Gärtner
Herr Dr. Johannes Kandzora
Herr Thomas Krampfer
Herr Andreas Preuß
Herr Hans-Jürgen Rahlf
Herr Detlev Schulz
Herr Marius Sirocko
Herr Dr. Wolfgang Stein

Von der Verwaltung

Frau Sabine Kling
Frau Kathrin Teichert
Herr Ingo Kühl (bis TOP 17)
Herr Heiner Feilke (bis TOP 9)
Herr Bernd Heilmann
Frau Kathrin Grallert
Herr Jonas Drews
Herr Tim Stein (bis TOP 7)
Herr Thomas Aretz (bis TOP 16)
Herr Jens Grunewald (bis TOP 16)
Herr Andreas Pries, Personalrat (bis TOP 12.2)
Frau Hilke Schulz, Protokollführerin

Außerdem anwesend

Ratsherr Jürgen Joost (bis TOP 9)
Frau Ulrike Göking
Frau Silvia Kessal, SWN Verkehr GmbH
Herr Heino Bubach-Bernhardt, Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH
Herr Kruse, Junker & Kruse Stadtforschung Planung
Herr Jochen Weiland, BFR Büro für Regionalanalyse
Herr Marc Widemann, Kanzlei BBG und Partner
Herr Werner Didwischus, Stadtteilbeirat Faldera
Herr Eberhard Fischer, Seniorenbeirat
Herr Hannes Harding, Holsteinischer Courier
Ca. 2 ZuhörerInnen

Entschuldigt:

Ausschussmitglied Herr Frank Gerhard Hultsch

stellvertretendes Ausschussmitglied Herr Thomas Balster

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung vom 10.07.2025
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.05.2025
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
6.1.	Gemeinsamer Antrag Herr Dr. Kandzora, Herr Sirocko, Herr Dr. Stein vom 24.06.2025 betreffend behindertengerechte Gestaltung der Eingänge zur Grundschule Gadeland Vorlage: 0204/2023/An
7.	Städtische Beteiligungen: Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster; hier: Auflösung des Standorts in der Gartenstraße 32 Vorlage: 0428/2023/DS
8.	Nahversorgungskonzept für die Stadt Neumünster Vorlage: 0508/2023/DS
9.	Erlass einer Satzung zum Schutz und zur Nutzung der öffentlichen Grünflächen der Stadt Neumünster (Grünflächensatzung) Vorlage: 0505/2023/DS
10.	Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages zur Erbringung öffentlicher Personenverkehrsleistungen an die SWN Verkehr GmbH Vorlage: 0522/2023/DS
11.	Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 224 "Westlich Roschdohler Weg/Nördlich Kreuzkamp" Vorlage: 0486/2023/DS
12.	Dringliche Vorlagen

13.	Mitteilungen
13.1.	Vorstellung eines Zwischenberichtes des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes 2.0 des Planungsdialoges - Mündlicher Bericht
13.2.	Sanierungsgebiet "Bahnhofsumfeld" - Verkehrstechnische Untersuchung Vorlage: 0210/2023/MV
13.3.	Fahrradservicestationen Vorlage: 0213/2023/MV
13.4.	Radverkehrsanbindung des Gewerbeparks Eichhof an das Radwegenetz - Aktueller Sachstand Vorlage: 0212/2023/MV
13.5.	Sachstandsbericht zum Parkcenter - Mündlicher Bericht
13.6.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Askan Grimmelsmann, eröffnet die Sitzung um 17.32 Uhr, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss werden die bürgerschaftlichen Mitglieder

Herr Kurt Feldmann-Jäger,
Herr Thomas Krampfer,
Herr Hans-Jürgen Rahlf,
Herr Detlev Schulz und
Herr Dr. Wolfgang Stein

per Handschlag durch den Ausschussvorsitzenden zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten gemäß § 21 der Gemeindeordnung verpflichtet.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Es besteht Einvernehmen darüber, die Tagesordnungspunkte 14 bis 18.2 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Herr Grimmelsmann weist darauf hin, dass zum TOP 18.1 Herr Kruse vom Büro Junker und Kruse Stadtforschung Planung als Sachkundiger an der Sitzung teilnehmen wird. Einwände werden auf Nachfrage nicht geäußert.

In der Sitzung vom 22.05.2025 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

3 .	Tagesordnung vom 10.07.2025
-----	-----------------------------

Die Tagesordnung wird einvernehmlich in der vorliegenden Fassung angenommen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.05.2025
-----	---

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.05.2025 vorgebracht.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Anfragen für die Einwohnerfragestunde vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

6.1 .	Gemeinsamer Antrag Herr Dr. Kandzora, Herr Sirocko, Herr Dr. Stein vom 24.06.2025 betreffend behindertengerechte Gestaltung der Eingänge zur Grundschule Gadeland Vorlage: 0204/2023/An
-------	--

Herr Dr. Kandzora bringt den Antrag und gleichzeitig einen Änderungsantrag dazu ein. Er weist auf einen Fehler in der Formulierung des Änderungsantrages hin. Dieser beziehe sich nicht auf den Antrag des Stadtteilbeirates, sondern auf den vorliegenden gemeinsamen Antrag vom 24.06.2025.

Herr Grimmelsmann stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung:

„Die Verwaltung wird gebeten sicherzustellen, dass bei zukünftigen Wahlen in der Grundschule Gadeland der Zugang zu den Wahllokalen barrierefrei gestaltet wird.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Anschließend lässt er über den Antrag in der geänderten Fassung abstimmen:

Beschluss:

~~Der seitliche Eingang zur Norderstraße und der rechte Eingang ins Hauptgebäude der Grundschule Gadeland wird behindertengerecht gestaltet~~

Die Verwaltung wird gebeten sicherzustellen, dass bei zukünftigen Wahlen in der Grundschule Gadeland der Zugang zu den Wahllokalen barrierefrei gestaltet wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

7 .	Städtische Beteiligungen: Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster; hier: Auflösung des Standorts in der Gartenstraße 32 Vorlage: 0428/2023/DS
-----	--

Herr Krampfer bringt einen Antrag auf Vertagung ein.

Herr Dr. Kandzora bringt den Änderungsantrag der Sozialdemokratischen Rathausfraktion vom 14.05.2025 erneut ein und begründet diesen.

Frau Dannheiser beantragt eine getrennte Abstimmung der Ziffern 1 und 2 aus dem Änderungsantrag, sofern dieser zur Abstimmung gelangt.

Herr Grimmelsmann stellt den Vertagungsantrag zur Abstimmung:

Die Angelegenheit wird mit nachfolgenden Aufträgen vertagt.

- a) Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Wirtschaftsprüfer der bbh Becker Büttner Held – Gruppe mit der Durchführung der von ihnen empfohlenen weiteren Schritte (siehe der Drucksache anhängige Präsentation) zu beauftragen, wobei die Ergebnisse rechtzeitig zum nächsten Sitzungszyklus vorzulegen sind.

- b) Dabei sollen auch die monetären Auswirkungen der geplanten strukturellen Änderungen aufgezeigt werden (Entfall der Gesellschaftsform der Anstalt öffentlichen Rechts, damit Entfall der „Overhead-Kosten“, aber gegenläufige Kosten durch neue Struktur und Wegfall von Synergieeffekten).
- c) Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, umgehend auf das Kiek in! einzuwirken, um die bestehende Rabattierung der Übernachtungskosten zeitnah einzustellen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 9
Enthaltung: 0

Damit ist die erforderliche Mehrheit für die zweite Vertagung nicht erreicht und der Antrag ist abgelehnt.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Ziffer 1 des Änderungsantrages:

- 1. Der mit Beschluss vom 10. November 2020 festgelegte Plan zum Neubau eines Bettenhauses für das Internat der Landesberufsschulen und der Sanierung des Hauptgebäudes wird grundsätzlich umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Danach erfolgt die Abstimmung über die Ziffer 2 des Änderungsantrages:

- 2. Die aktuellen Planungen zum Umzug der VHS in das Gebäude der ehemaligen Helene-Lange-Schule werden fortgeführt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 2

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung über die Vorlage in der geänderten Fassung:

Beschluss:

- 1. ~~Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Begründung dargestellten Planungen zur Auflösung des Standorts „Gartenstraße 32“ der Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster weiter zu verfolgen.~~

Der mit Beschluss vom 10. November 2020 festgelegte Plan zum Neubau eines Bettenhauses für das Internat der Landesberufsschulen und der Sanierung des Hauptgebäudes wird grundsätzlich umgesetzt.

- 2. ~~Die Verwaltung wird beauftragt, das Konzept und die Verhandlungen zur Unterbringung des Internats der Landesberufsschulen in einem Bestandsgebäude in der Innenstadt Neumünsters weiterzuführen und der Ratsversammlung im April 2025 einen Mietvertrag zur Entscheidung vorzulegen.~~

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

8 .	Nahversorgungskonzept für die Stadt Neumünster Vorlage: 0508/2023/DS
-----	---

Herr Grimmelsmann begrüßt Herrn Stefan Kruse vom Büro Junker und Kruse Stadtforschung Planung, der mittels Powerpoint-Präsentation das Nahversorgungskonzept erläutert und im Anschluss Fragen der Ausschussmitglieder zu konkreten Flächen beantwortet. Die Powerpoint-Präsentation ist im Ratsinformationssystem zum TOP 8 hinterlegt.

Herr Dr. Kandzora bringt einen Änderungsantrag der Sozialdemokratischen Rathausfraktion ein und stellt klar, dass es nicht um die Ablehnung des Nahversorgungskonzeptes ginge, sondern um die Mitwirkung der Bürger und Bürgerinnen in den Stadtteilen und der Beiräte.

Frau Teichert und Herr Kruse erläutern die Gründe, weshalb zunächst die fachliche Beurteilung und Erstellung/Fortschreibung des Konzeptes und erst im zweiten Schritt die Bürgerbeteiligung erfolgen sollte.

Der Ausschussvorsitzende stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung:

„Die Ratsversammlung nimmt das Nahversorgungskonzept für die Stadt Neumünster in Ergänzung zum Einzelhandels- und Zentrenkonzept (2015) in der Fassung von April 2025 zur Kenntnis. Darauf Bezug nehmend wird die Verwaltung aufgefordert, in einem Beteiligungsprozess die Stadtteilbeiräte, den Seniorenbeirat, den Kinder- und Jugendbeirat und den Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen mit diesem Konzept zu befassen und die daraus entstehenden Ergebnisse erneut dem Ausschuss für Bauen, Städtebau und Umwelt sowie der Ratsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 6
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag bei Stimmengleichheit abgelehnt und es erfolgt die Abstimmung über die Drucksache:

Beschluss:

Die Ratsversammlung beschließt das Nahversorgungskonzept für die Stadt Neumünster in Ergänzung zum Einzelhandels- und Zentrenkonzept (2015) in der Fassung von April 2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

9 .	Erlass einer Satzung zum Schutz und zur Nutzung der öffentlichen Grünflächen der Stadt Neumünster (Grünflächensatzung) Vorlage: 0505/2023/DS
-----	---

Frau Kling gibt eine kurze Einführung zur Vorlage.

Insbesondere in Bezug auf die Bekanntmachung und Einhaltung der Satzungsregelungen gibt es kritische Äußerungen der Ausschussmitglieder.

Auf Nachfrage erklärt Frau Kling, dass es kein zusätzliches Personal für die Überwachung der Grünflächen geben wird.

Herr Feilke wirbt für die Zustimmung zur Vorlage, da diese neben der benötigten Bearbeitungsgrundlage auch die Wertschätzung öffentlicher Grünflächen im Stadtgebiet darstellt.

Beschluss:

Die anliegende Satzung zum Schutz und zur Nutzung der öffentlichen Grünflächen der Stadt Neumünster (Grünflächensatzung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

**Im Anschluss an die Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt
wird die Sitzung für eine Pause unterbrochen.**

Die Sitzung wird um 19.15 Uhr fortgesetzt.

10 .	Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages zur Erbringung öffentlicher Personenverkehrsleistungen an die SWN Verkehr GmbH Vorlage: 0522/2023/DS
------	---

Nach kurzer Einführung durch Frau Teichert übergibt sie das Wort an Herrn Marc Widemann von der Kanzlei BBG und Partner, der die Vorlage mittels Powerpoint-Präsentation erläutert. Im Anschluss werden Fragen zur Notwendigkeit einer europaweiten Ausschreibung und steuerrechtlichen Problematik beantwortet.

Herr Schulz kritisiert die fehlende Entwicklung der Perspektive für den Nahverkehr im Hinblick auf die Emissionsfreiheit der eingesetzten Fahrzeuge.

Frau Kessal weist darauf hin, dass zunächst die Voraussetzungen für die Umstellung der Antriebsart der Linienbusse geschaffen werden müssen. Ein Bauantrag zum Umbau des Betriebshofes sei bereits gestellt.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung beauftragt den Oberbürgermeister die Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages zur Erbringung von öffentlichen Personenverkehrsleistungen an die SWN Verkehr GmbH vorzunehmen.
2. Der Oberbürgermeister als Gesellschaftervertreter in der Gesellschafterversammlung der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH wird hierzu angewiesen, die Geschäftsführung der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH als Gesellschaftervertreterin in der Gesellschafterversammlung der SWN Verkehr GmbH anzuweisen, durch Gesellschafterbeschluss sicherzustellen, dass die SWN Verkehr GmbH die Vorgaben des öffentlichen Dienstleistungsauftrages gemäß Anlage beachtet, insbesondere die ordnungsgemäße Erbringung von Personenverkehrsleistungen im Zuständigkeitsgebiet der Stadt Neumünster. Der Oberbürgermeister ist berechtigt, redaktionelle und formelle Änderungen und Ergänzungen der Anlage sowie Anpassungen und Veränderungen der Anlage, die keine Angelegenheiten grundsätzlicher Bedeutung darstellen, und Anpassungen der Anlage an zwingende Vorgaben des europäischen oder nationalen Rechts als Geschäft der laufenden Verwaltung eigenständig vorzunehmen.

3. Die Beschlussfassung erfolgt unter Vorbehaltung der Erteilung einer positiven verbindlichen Auskunft der Finanzverwaltung gegenüber der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH.
4. Für den Fall, dass die positive verbindliche Auskunft der Finanzverwaltung zu spät erteilt oder ihre Erteilung abgelehnt wird, beauftragt die Ratsversammlung den Oberbürgermeister, einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag auf Grundlage der bisher bestehenden Regelungen im Wege einer Notvergabe an die SWN Verkehr GmbH direkt zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

11 .	Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 224 "Westlich Roschdohler Weg/Nördlich Kreuzkamp" Vorlage: 0486/2023/DS
------	--

Herr Heilmann bringt die Vorlage ein und beantwortet Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Die ausgewiesene öffentliche Planstraße erhält den Namen „Moorkoppeln“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

12 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

13 .	Mitteilungen
------	--------------

13.1 .	Vorstellung eines Zwischenberichtes des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes 2.0 des Planungsdialoges - Mündlicher Bericht
--------	--

Herr Jochen Weiland vom Büro für Regionalanalyse – BFR stellt mittels Powerpoint-Präsentation die Erarbeitung des Konzeptes und die vorläufigen Ergebnisse dar. Die Powerpoint-Präsentation steht im Ratsinformationssystem zum Tagesordnungspunkt 13.1 zur Verfügung.

Nachfragen zum aktuellen Flächenpotenzial und zur Ermittlung des Anteils der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten werden von Herrn Weiland beantwortet.

Herr Grimmelsmann bedankt sich für die anschauliche Darstellung.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

13.2 .	Sanierungsgebiet "Bahnhofsumfeld" - Verkehrstechnische Untersuchung Vorlage: 0210/2023/MV
--------	---

Nach Ausführungen zur Vorlage mittels Powerpoint-Präsentation stellt Frau Teichert die weiteren Verfahrensschritte vor. Zur Ausschreibung eines Planungswettbewerbes kündigt sie eine Vorlage für 2026 an.

Herr Schulz regt an, auch den im Eigentum der Stadt befindlichen Tunnel in die Gesamtplanung einzubeziehen und zu verbessern.

Frau Kling macht deutlich, dass der Tunneldurchstich so ausgelegt sei, dass das zusätzliche 7. Gleis kommen könne. Dieses Gleis würde jedoch erst später realisiert.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

13.3 .	Fahrradservicestationen Vorlage: 0213/2023/MV
--------	--

Frau Kling weist darauf hin, dass die Stadteilbeiräte die Möglichkeit haben, sich zu den vorgeschlagenen Standorten zu äußern.

Auf Nachfrage von Herrn Gärtner wird mittels Protokoll mitgeteilt, dass die Anschaffungskosten je Fahrradservicestation 1.830 Euro (netto) betragen.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

13.4 .	Radverkehrsanbindung des Gewerbeparks Eichhof an das Radwegenetz - Aktueller Sachstand Vorlage: 0212/2023/MV
--------	--

Herr Feldmann-Jäger bedauert die unterschiedliche Wahrnehmung über das Vorliegen eines Planungsbeschlusses und wünscht sich dringend die Herstellung einer Radverkehrsanbindung für die dort Beschäftigten.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

13.5 .	Sachstandsbericht zum Parkcenter - Mündlicher Bericht
--------	--

Frau Teichert trägt mittels Powerpoint-Präsentation einen Sachstand zum Parkcenter vor. Die Powerpoint-Präsentation steht im Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Endg. entsch. Stelle: Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt

13.6 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Frau Teichert teilt zur Entwicklung des Bereichs Wrangelstraße Folgendes mit:

- Die Rahmenplanung wurde beauftragt.
- Aktuell laufen die Bestandsaufnahme innerhalb des Gebietes sowie Eigentümer*innengespräche und Akteursgespräche, um einen Überblick über das Gebiet und dessen Entwicklungsmöglichkeiten zu bekommen.
- Eine Öffentlichkeitsbeteiligung sowie eine Vorstellung im Stadtteilbeirat Wittorf sind für den September geplant.
- Zwischenergebnisse sollen im Ausschuss im November vorgestellt werden.
- Bezug nehmend auf den Antrag „Änderung des B-Plan Nr. 96 „Wrangelstraße/Fehmarnstraße/Rügenstraße, hier: Wrangelstraße 2 - 9“ (0081/2023/An) wird geprüft, für welche Bereiche eine Bauleitplanung erforderlich ist und ob ggf. auch Teile vorgezogen werden können.

gez. Askan Grimmelsmann
(Ausschussvorsitzender)

gez. Hilke Schulz
(Protokollführerin)